

Neuartige Brillenglasdesigns für das Myopie-Management: Hohe Wirksamkeit mit ZEISS MyoActive Brillengläsern

In einer aktuell laufenden, doppelblinden, multizentrischen klinischen Studie in Asien (NCT06563700) wurden fünf neue Brillenglasdesigns für das Myopie-Management bei Kindern und Jugendlichen, die auf optischer Defokussierung basieren, mit Einstärkengläsern (SV) verglichen. Nach 6 Monaten verlangsamten alle Testgläser das Fortschreiten der Kurzsichtigkeit im Vergleich zu Einstärkengläsern ($p < 0,01$), wobei **ZEISS MyoActive (Glas III) die stärkste Reduktion zeigte¹**.

ÜBERBLICK

342 chinesische Kinder im Alter von 7 bis 13 Jahren mit einem Refraktionsfehler (SÄ) von -0,75 dpt bis -5,00 dpt wurden in die Studie aufgenommen und nach dem Zufallsprinzip einer von sechs Gruppen zugeordnet, wobei sie entweder Einstärkengläser (SV, N = 56) oder eines von fünf Testbrillengläsern (jeweils N = 55 bis 63) trugen. Bei den Testbrillengläsern kamen verschiedene neue Glasdesigns zum Einsatz. Sie unterschieden sich u.a. in ihrer zusätzlichen Addition in der Funktionszone, in ihren Glasdesigns und in der Art, wie Kontraste dargestellt werden. Dabei wurden Eigenschaften wie die Größe der optischen Zone und die Addition der Funktionszone variiert. Die Gläser wurden so entwickelt, dass sie das Auge dynamisch und aktiv stimulieren – und dabei die natürlichen Blickbewegungen des Kindes im Alltag berücksichtigen.



Alle Testgläser verlangsamten das Fortschreiten der Kurzsichtigkeit in den ersten sechs Monaten **deutlich**, wobei die **Ergebnisse** für die ZEISS MyoActive Gläser (Glas III) **besonders vielversprechend** waren. Diese ersten Ergebnisse deuten darauf hin, dass **ZEISS MyoActive Gläser** das Fortschreiten der Kurzsichtigkeit **äußerst wirksam** verlangsamten.

Klinischer Kontext

Die Prävalenz der Kurzsichtigkeit bei Kindern und Jugendlichen nimmt weltweit schnell zu, was erhebliche Auswirkungen auf Gesundheit, Lebensqualität, Finanzen und Produktivität hat. Ein stärkerer Grad an Kurzsichtigkeit erhöht die Belastung erheblich; daher ist es von entscheidender Bedeutung, dass bei bereits

myopen Augen das Fortschreiten der Kurzsichtigkeit verlangsamt oder gestoppt wird. Brillengläser bieten eine benutzerfreundliche, bequeme und zuverlässige Möglichkeit zur Myopiekontrolle. Auf der Jahrestagung der weltweit größten Organisation für Augen- und Sehforschung – der **Association for**

Research in Vision and Ophthalmology (ARVO) –, die vom 3. bis 7. Mai 2026 in Denver, Colorado, USA, stattfand, stellte ZEISS Vision Care die neuesten klinischen Erkenntnisse zum ZEISS MyoActive Portfolio vor.

Die wichtigsten Ergebnisse auf einen Blick

KLINISCHE STUDIE (NCT06563700)

Nach sechsmonatiger Tragedauer war das **Fortschreiten der Kurzsichtigkeit** bei ZEISS MyoActive Gläsern im Vergleich zu Einstärkengläsern **deutlich langsamer**. Bei Kindern, die ZEISS MyoActive Gläser trugen, betrug das Fortschreiten über sechs Monate hinweg im Durchschnitt nur 0,13 dpt und 0,02 mm. Der Unterschied im Fortschreiten zwischen ZEISS MyoActive Gläsern hinsichtlich des sphärischen Äquivalents (SÄ) und der Achsenlänge (AL) betrug:

ZEISS MyoActive

nach 6 Monaten:

0,38 dpt

durchschnittliche Reduzierung
des **Refraktionsfehlers**

0,15 mm

durchschnittliche
Reduzierung der axialen
Augenlängenprogression

FORSCHUNGSERGEBNISSE ZUM BLICKVERHALTEN MIT MYOPIE-MANAGEMENT-BRILLEGLÄSERN

Es wurde eine Forschungsstudie durchgeführt, um unser Verständnis darüber zu erweitern, wie Brillengläser für das Myopie-Management das Blickverhalten der Träger beeinflussen². Die Erkenntnisse aus dieser Forschung flossen in die Entwicklung von Gläsern für klinische Studien ein, die darauf ausgelegt sind, abwechslungsreiche, räumlich strukturierte Netzhautsignale zu erzeugen, die je nach Blickrichtung variieren, um so die neuronale Anpassung zu begrenzen und das Fortschreiten der Kurzsichtigkeit wirksamer zu verlangsamen. Die Ergebnisse der klinischen Studien zeigen, dass diese weiterentwickelten Glasdesigns – insbesondere solche mit stark variierenden Defokussmustern wie ZEISS MyoActive, deren Defokussignale mithilfe Eye-Tracking-basierter Modellierung bestätigt wurden¹ – im Vergleich zu Einstärkengläsern deutlich wirksamer darin sind, das Fortschreiten der Myopie zu verlangsamen.

Referenzen

1. Sankaridurg, P., et al. (2026, May 3–7). 6-month myopia control efficacy of five novel spatially variant, defocus spectacles. [Conference presentation abstract]. The Association for Research in Vision and Ophthalmology (ARVO) Annual Meeting, Denver, CO, United States.
2. Rifai, K., et al. (2026, May 3–7). Gaze behaviour with myopia management spectacle lenses. [Conference presentation abstract]. The Association for Research in Vision and Ophthalmology (ARVO) Annual Meeting, Denver, CO, United States.